Neckarau: Jahreshauptversammlung des Ortsvereins

SPD verordnet sich arbeitsreiches Jahr

Von unserer Mitarbeiterin
Sylvia Osthues

Auf „zwei Jahre aktivster und erfolgreichster Arbeit“ blickte der SPD-Ortsverein Neckarau, Almenhof und Niederfeld bei der Jahreshauptversammlung im Volkshaus zurück. An der von der Landtagsabgeordneten Helen Heberer geleiteten Sitzung nahm auch der Bundestagsabgeordnete Lothar Mark teil. Er lobte das Engagement des Ortsvereins, der bei der Sitzung drei neue Mitglieder begrüßen konnte.

Der Vorsitzende des Ortsvereins, Mathias Kohler, hob das „gute und freundschaftliche Klima im Ortsverein“ hervor. Die „sehr lebendige und schlagkräftige Gruppe“ habe bei verschiedenen Aktivitäten an einem Strang gezogen. Es sei „gelingen, den Sozialdemokraten im Stadtbezirk ein politisches Profil, Stimme und Gesicht zu geben“.

Kandidaten kräftig unterstützt

Der Ortsverein hat die Landtagskandidatur der Kreisvorsitzenden Helen Heberer unterstützt und „einen lebendigen Wahlkampf geführt“, so dass im Mannheimer Süden mit 29,39 Prozent ein besseres Ergebnis als auf Landesebene erreicht wurde. An der erfolgreichen OB-Wahl von Dr. Peter Kurz beteiligten sich 24 Ortsvereinsmitglieder. Das 32. und 33. Sommerfest des OV auf dem August-Bebel-Platz wurde von 40 Männern und Frauen gestemmt.

„Das 34. August-Bebel-Platzfest am 19. Juli soll mindestens genauso erfolgreich verlaufen wie im letzten Jahr“, versicherte der Vorsitzende. Als wichtige Neckarauer Themen für 2008/09 und darüber hinaus nannte Kohler neben dem Erhalt und der Aufwertung des Aufeldes als Land-

schaftsschutzgebiet unter anderem die Verschönerung der Freiflächen und Plätze. Der Ortsverein lehne die Rheinbrücke zwischen Altrip und Mannheim ab. Eine solche Querung – egal ob ein Tunnel oder eine Brücke – ziehe nur mehr Verkehr an.

Öffentliche Sitzungen

Geplant sei ein monatlicher Wechsel zwischen mitgliederöffentlichen Vorstandssitzungen und öffentlichen Veranstaltungen zu aktuellen Themen wie zum Beispiel „Senioren im Stadtbezirk, Energie-, Umwelt- und Bildungspolitik“ sowie der Ausbau der Jourfixe-Reihe. Außerdem werde der Ortsverein seine Reihe „SPD vor Ort“ mit Besuchen von Institutionen, Firmen und Diensten im Stadtbezirk fortsetzen.

Stadträtin Karin Steffan glaubt „dass das Seilwollfelände endlich im April eröffnet“ werde. Für die Schulstraße seien erst 2010 Mittel vorgesehen. Sie halte es jedoch für erforderlich, „dass bereits 2009 erste Schritte gemacht werden“.

Nach dem Bericht von Schatzmeister Michael Pörtl ist die Zahl der Mitglieder mit 130 in den letzten zwei Jahren stabil geblieben.

SPD-Vorstand gewählt

■ Nach einstimmiger Entlastung des Vorstandes wurde **Mathias Kohler** von den 30 stimmberechtigten Mitgliedern erneut **zum Vorsitzenden** gewählt. Seine Stellvertreterinnen sind Karin Steffan und Rosemarie Rehberger. Schriftführer ist Hans-Joachim Fenzke. Da Michael Pörtl sich nicht erneut zur Wahl stellte, wurde der zwanzigjährige Politikstudent Sebastian Rechkemmer zum Schatzmeister gewählt. *ost*